

Neubau im Bauknecht Forum fertig gestellt

Seine Ideen von sanierten und energieeffizienten Altbauten will Garrit Bauknecht mit weiteren Projekten fortsetzen

Es steht für einen gelungenen Übergang von einer wenig reizvollen Industrieanlage in einen attraktiven Standort für Bildungseinrichtungen: Das Bauknecht Forum beim Fellbacher Bahnhof. Der 2008 kernsanierte, 14 000 Quadratmeter große Altbau ist jetzt mit einem Neubau verbunden worden. In das 2800 Quadratmeter große neue Gebäude, bei dessen Errichtung auch Fellbacher Handwerker ihr Können einbrachten, sind bereits das Küchenstudio Löffelhardt und die GA Energieanlagenbau Süd GmbH eingezogen.

Auf einem 4500 Quadratmeter großen Grundstück hat der Fellbacher Architekt Achim Klingler die Ideen von Garrit Bauknecht umgesetzt. Architektonische Ausrufezeichen wie hervorgehobene Treppenhäuser oder U-förmig umrahmte Eingangsbereiche machen den Neubau interessant, ohne dass sich der Blick des Betrachters in optischen Spielen verfängt. Ebenso wichtig ist Garrit Bauknecht aber die Energieeffizienz seiner Immobilien. Der Neubautrakt des Bauknecht Forums ist deswegen Bus-gesteuert, die Klimatisierung und die Beleuchtung etwa werden automatisch optimiert. Zusätzlich will Garrit Bauknecht bei seinen Bauvorhaben eine Verbindung zur Umwelt schaffen, indem beispielsweise die Außenbereiche mit Bäumen begrünt werden.

Dass ein gutes Klima herrscht und mit der eingesetzten Energie möglichst sparsam umgegangen wird, dafür haben im größten Teil des Bauknecht Forums die Mitarbeiter der Firma GA-tec Gebäude- und Anlagentechnik gesorgt. Technisch hochwertige Installationen sorgen für optimale, tageslicht- und präsenzabhängige Beleuchtung und sparen durch die eingebaute Wärmerückgewinnung Heizkosten ein. Davon profitiert die Firma auch selbst, denn sie zählt zu den Mietern im Bauknecht Forum. Mit ihren 125 Mitarbeitern in Fellbach ist die GA-tec spezialisiert auf komplexe Lösungen rund



Garrit Bauknecht setzt auch auf die Energieeffizienz seiner Immobilien.

um die technische Ausrüstung von Gebäuden und Industrieanlagen. Dabei bietet sie als Vollsortimenter alle Gewerke an, projektiert und installiert also Strom- und Wärmeversorgungen, Klima-, Sanitär-,

Sicherheits- und Brandschutztechnik ebenso wie Rohrleitungsnetze sowie Mess-, Steuer- und Regelsysteme. Projekte werden dadurch effizient und kostensparend aus einer Hand gemanagt. Insgesamt

samt sind in dem zur französischen Sodexo-Gruppe gehörenden Unternehmen deutschlandweit rund 650 Mitarbeiter beschäftigt.

„Fellbach ist eine Gemeinde, die so investorenfreundlich und unbürokratisch ist, dass man gute Ideen auch umsetzen kann“, sagt Garrit Bauknecht. Er versteht sich als langfristiger Investor und Partner seiner Mieter, für deren Wünsche er zeitnah gute Lösungen finden will. Deshalb legt er Wert auf eine harmonische Mieterstruktur im Bauknecht Forum. Der bisher schon bestehende Gebäudeteil hat sich in den vergangenen drei Jahren mit der Swiss International School, dem Popcollege, der Jugend-Technikschule und der Kolping Akademie zu einem bekannten Bildungsstandort entwickelt. Zusätzlich ist der H & K Autoservice und die GA-tech Gebäude- und Anlagentechnik dort präsent.

Die Ideen von Garrit Bauknecht gehen aber noch weiter. An den dieser Tage vollendeten Neubau soll sich zu einem späteren Zeitpunkt ein zweiter Bauabschnitt anschließen. Beide Neubauteile zusammen sollen dann eine Geschossfläche von rund 5000 Quadratmeter umfassen.

Zudem saniert Garrit Bauknecht bereits einen weiteren Gebäudekomplex in der Höhenstraße 16. Der von seiner Substanz her leistungsfähige Altbau soll nach einer sowohl technischen als auch energetischen Sanierung mit optischen Highlights am westlichen Ortsrand von Fellbach zur Attraktivität des dortigen Gewerbegebiets beitragen. Architektonisch auf den Bestand abgestimmte Ergänzungen, wie ein neuer Aufzugsturm, geben dem dann behindertengerechten Gebäude Neubaucharakter. Wie Garrit Bauknecht deutlich macht, ist er für weitere Vorhaben aufgeschlossen: „Wir sind in Fellbach und Umgebung immer auf der Suche nach geeigneten Objekten, die wir mit unseren erfahrenen Partnern entwickeln können.“